

MODE: konzept. design. kommunikation.

Bachelorstudiengang

Bachelorstudiengang Fakultät III – Medien, Information und Design



»MODE: konzept. ist Individualität und Diversität, Trend und Funktion, Material und Form, Unikat und Produktion, Handwerk und Industrie, Realität und Virtualität, Neugier und Forschung, Ökonomie und Ökologie, Darstellung und Präsentation, Verantwortung und Nachhaltigkeit, Vision und Zukunft..!«

Was lerne ich?

Das Modestudium an der Hochschule Hannover vermittelt verschiedene Methoden, analog und digital, zur Gestaltung von Mode mit einem hohem Qualitätsanspruch und der Nähe zur Praxis. Dabei wird auch das Phänomen untersucht, wie ein Design von Bekleidung als fertiges Produkt über eine Darstellung und Präsentation seine Geschichte erzählt.

Das Lehrangebot bietet des Weiteren ein weites und professionelles Spektrum von Mode in Theorie und Praxis: Mode von den Grundlagen und ersten Entwürfen bis zu Ausstellung und Modenschau, in ihrer Darstellung von der Illustration bis zu Fotografie, Animation und Video sowie Soziologie, Designgeschichte, Trendanalyse, Recherche und Marketing.

Wie lerne ich?

Wesentlich ist die Arbeit in kleinen Gruppen mit erfahrenen Professor*innen und Dozent*innen und der interdisziplinäre Austausch in Seminaren und Kursen vom ersten Semester an: Künstlerische Grundlagen wecken das kreative Potenzial.



Foto: Fernando Gutiérrez Juárez

Das interdisziplinäre Studium im ständigen Austausch mit den anderen Studiengängen der Hochschule zum Beispiel Visuelle Kommunikation, Visual Journalism and Documentary Photography, Mediendesign, Innenarchitektur, Produktdesign und Szenografie – Kostüm – Experimentelle Gestaltung erweitert den gestalterischen Horizont. Das ist ein besonderes Qualitätsmerkmal des Modestudiums an der Hochschule Hannover. Exkursionen zu wichtigen Mode- und Stoffmessen (Paris, München, Berlin) und Ausstellungen gehören genauso dazu wie Praxisprojekte mit verschiedenen Partnern aus der Industrie.

Wie werde ich unterstützt?

Das Design Center verfügt über eine erstklassige und professionelle Ausstattung. Die verschiedenen Studios, Werkstätten und Labore stehen den Studierenden für ihre praktische Arbeit zur Verfügung.

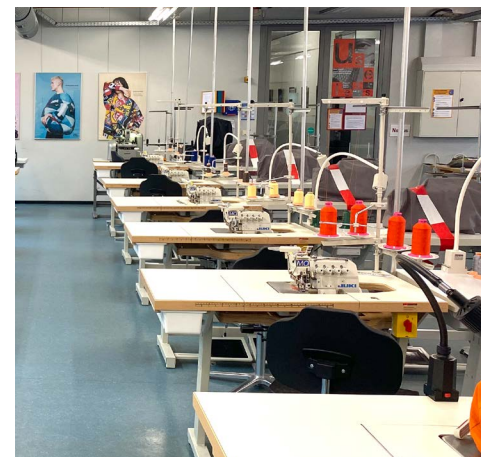


Foto: Yannik Knorn

In den Werkstätten wird nicht nur mit reinen Textilien, sondern primär mit biege wirksamen Materialien experimentiert, es werden nachhaltige Designmethoden erforscht und neue Materialien recherchiert. Der Zugang zu Computern mit modespezifischer Software für 2D und 3D sowie zum Foto- und Filmstudio bietet den Studierenden umfangreiche Möglichkeiten für ihre persönliche Entfaltung und Entwicklung zur* zum professionellen Designer*in.

Kann ich im Ausland studieren?

Wahlweise kann ein Semester an einer der ausländischen Partnerhochschulen studiert werden. Professor*innen und Studierende kommen aus Europa und der ganzen Welt ins Design Center, um zu lehren, zu lernen und zusammen zu arbeiten. Fachseminare finden auf Wunsch auf Englisch statt, zudem bietet die Hochschule Hannover den Studierenden kostenlose Sprachkurse auf dem Campus zur Vorbereitung auf einen Auslandsaufenthalt an.

Wie sammle ich Berufserfahrung?

Die Studierenden wenden die erlernten Grundlagen in zahlreichen Modeprojekten mit Praxispartner*innen ganz konkret an. Das Praxissemester ab dem fünften Semester bei einem Modelabel oder Designunternehmen ist integraler Bestandteil des Studiums, es bereitet die Studierenden auf den beruflichen Alltag vor.

»MODE: design. ist nachhaltig, funktionell, experimentell, handwerklich, digital, sinnlich, divers, industriell, analog, sportlich, virtuell, elegant, visionär, irritierend, innovativ, neu, anders,..!«

Wo kann ich später arbeiten?

Modeabsolvent*innen entwickeln Kollektionen und entwerfen Produkte für Modetags, Modeunternehmen und Designermarken. Über den Entwurf hinaus sind sie vorbereitet auf die vielfältigen Tätigkeitsfelder der Branche in den Bereichen Nachhaltigkeit, Marketing, Werbung, Journalismus, Social Media, Digitalen Welten, Art Direction, Illustration, Trendscouting, Forschung und Theorie bis hin zur Gründung eines eigenen Labels.



MODE: kommunikation.: Jule Lach, Foto: Kim Zeidler

Studiendauer

Das Modestudium dauert acht Semester und beinhaltet eine mindestens 19-wöchige Praxisphase im zweiten Studienabschnitt sowie zum Abschluss die Bachelorarbeit. Die Hochschule Hannover bietet darüber hinaus das zweisemestrige Masterstudium Design und Medien an.

Studienberatung

Die Beratungen im Studiengang, die über das künstlerische Aufnahmeverfahren informieren, werden auf der Website www.modedesign-studium.de angekündigt und finden im Design Center statt. Der Besuch wird dringend empfohlen.

Darüber hinaus informiert das Servicezentrum Beratung der Hochschule Hannover alle Studieninteressierten über Zulassungsvoraussetzungen und Finanzierungsmöglichkeiten. Das Servicecenter Beratung finden Sie hier:

hs-h.de/studienberatung



Foto: Maija Schulz

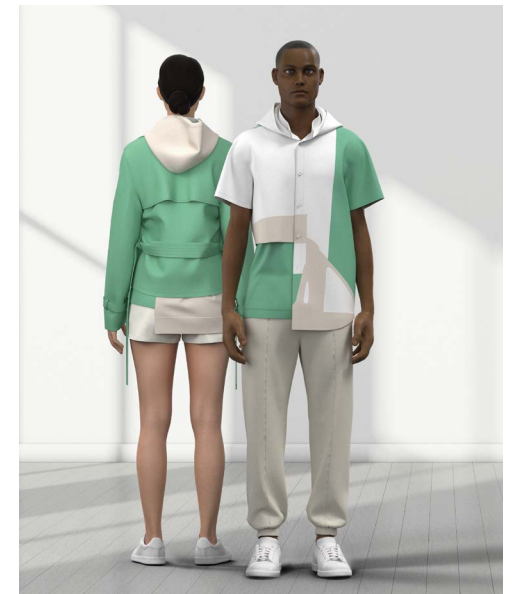
»MODE: kommunikation. ist analog, laut, provokativ, irritierend, humorvoll, viral, farbenfroh, polarisierend, glamourös, leise, minimalistisch, global, digital,..!«

Semesterbeitrag

Alle Studierenden zahlen jedes Semester den Semesterbeitrag. Dieser setzt sich zusammen aus: GVH-Ticket, landesweites Semesterticket, Studentenschaft, Studentenwerk, Verwaltungskostenbeitrag.

Bewerbung

Die Zugangsvoraussetzung zu dem Studiengang wird durch die allgemeine Hochschulreife, die fachgebundene Hochschulreife, die Fachhochschulreife, die Maturaprüfung oder eine vom Kultusministerium als gleichgewichtig anerkannte Vorbildung nachgewiesen.



MODE: design.: digital 3D, Editorial: Daye Bunting

Das Studium beginnt immer zum Wintersemester. Für alle Studiengänge der Abteilung Design und Medien ist der Nachweis einer besonderen künstlerischen Befähigung erforderlich.

Dafür sind bis zum 15. März Arbeitsproben zusammen mit dem Antrag auf Zulassung zur künstlerischen Aufnahmeprüfung direkt in der Abteilung Design und Medien einzureichen. Nach Durchsicht teilt die Hochschule allen Bewerber*innen mit, ob sie zu einer praktischen Prüfung eingeladen werden. Die praktische Prüfung findet im Mai statt und dauert einen Tag. Gut zu wissen: An der Aufnahmeprüfung kann man schon bis zu zwei Jahre vor Studienbeginn teilnehmen.



MODE: konzept.: Samantha Wall, Foto: Kim Zeidler

Detailliertere Informationen finden Sie ebenso auf der Webseite des Studiengangs Modedesign:

www.modedesign-studium.de

Weitere Informationen und den Antrag auf Zulassung zur Aufnahmeprüfung finden Sie unter:

f3.hs-hannover.de/studium/aufnahmeverfahren/

Besuchen Sie auch gern unsere Website für Bewerber*innen:

www.designstudieren-hsh.de

Kontakt

Hochschule Hannover
Fakultät III – Medien, Information und Design
Abteilung Design und Medien
Expo Plaza 2
30539 Hannover

E-Mail: f3-studienstart@hs-hannover.de

Weitere Informationen über die Fakultät III, den Standort sowie aktuelle Veranstaltungen und Projekte finden Sie im Internet unter:

f3.hs-hannover.de

[@campusmid_designcenter](#)

[@modedesign.hsh](#)

MODE: design.: Dennis Sanders
Cover: Julie Becquart